

Gemeindeblatt Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

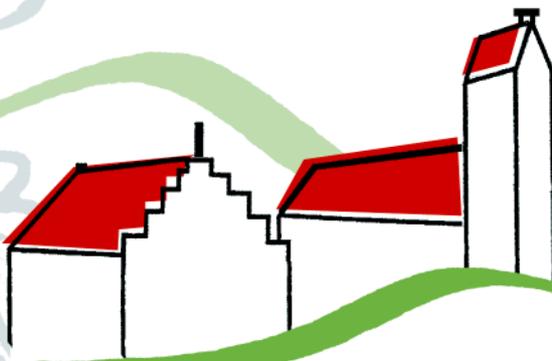
42. Jahrgang

Freitag, 1. Juni 2012

Ausgabe 22

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Rebhisli-Tour auch mit neuem Konzept erfolgreich



Der Tuniberg ist ein beliebtes Ausflugsziel für Wanderer und Radfahrer. Die Zahl der Ausflügler aus der Region und weit darüber hinaus, die am Tuniberg die Landschaft und den Wein genießen, steigt stetig. Besonders an Christi Himmelfahrt strömen die Gäste an die Lösserhebung zwischen Freiburg und Kaiserstuhl: Denn an diesem Tag, dem „Tunibergtag“, wie der Verein „Tuniberg Wein“ diesen Feiertag getauft hat, sind überall rund um den Tuniberg und entlang des Tuniberg-Höhenwegs Weinstände geöffnet und Hocks laden zur Einkehr ein.

Ein Magnet ist jedes Jahr aufs Neue die Rebhisli-Tour in Gottenheim, die dieses Jahr schon zum neunten Mal stattfand. Allerdings dieses Mal mit einem neuen Konzept, wie Michael Schmidle von der Winzergenossenschaft (WG) Gottenheim bei der Eröffnung der Veranstaltung am Donnerstagmorgen beim Wasserreservoir auf dem Dimberg berichtete.

Die WG Gottenheim hatte die Idee zur Rebhisli-Tour entwickelt und die Veranstaltung mit vier Weingütern der Gemeinde seit Jahren weiter ausgebaut. Dieses Jahr hatten aber drei Weingüter ihre Beteiligung abgesagt. Auf der Suche nach neuen Partnern wurde die WG Gottenheim in der Nachbarschaft fündig: Die Winzergenossenschaft Waltershofen konnte ins Boot geholt werden – die Winzer aus Waltershofen übernahmen die Bewirtung an der Gemarkungsgrenze zu Waltershofen – die Rebhisli-Tour konnte so von zwei Seiten her er-



reicht werden. Mit dabei war auch die Weinkellerei Maurer mit ihrem bewährten Festzelt und einem Weinstand an einem zweiten Standort auf der Wegstrecke.

Bürgermeister Volker Kieber, der als Schirmherr nach dem ökumenischen Gottesdienst am Donnerstagmorgen gemeinsam mit Michael Schmidle die Rebhisli-Tour eröffnete, bedauerte die Absage der Gottenheimer Weingüter, freute sich aber über die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit der Winzergenossenschaften am Tuniberg. „Die Rebhisli-Tour strahlt weit aus und ist im ganzen Land ein Begriff“, so der Bürgermeister, der auf seinen Reisen im Land immer wieder und überall auf Menschen trifft, die die Rebhisli-Tour fest in ihr Freizeitprogramm aufgenommen haben. So war auch dieses Jahr an Christi Himmelfahrt der alte Rebberg in Gottenheim voller Menschen aus nah und fern, die sich von den Gottenheimer Weinen und von der einzigartigen Landschaft am Tuniberg begeistern ließen.

Viele Helferinnen und Helfer waren ehrenamtlich im Einsatz, um einen reibungslosen Ablauf der Tour zu ermöglichen. Einsatzkräfte des DRK Gottenheim waren vor Ort, um bei gesundheitlichen Problemen helfen zu können.

„Ein voller Erfolg“, lautete dann auch das Fazit der Winzergenossenschaft Gottenheim am Donnerstagabend nach einem anstrengenden Tag.



Mitgliederversammlung des Männergesangsvereins Gottenheim Vorsitzender Walter Hess im Amt bestätigt



Peter Ambs (2. von links) wurde auf der Mitgliederversammlung des Männergesangsvereins Liederkranz Gottenheim für 25 Jahre aktives Singen im Männerchor geehrt. Es gratulierten (von links) Sigrid Walter vom Breisgauer Sängerbund, Bürgermeister Volker Kieber, Carla Saksen-Roth (Sängerbund), Vereinsvorsitzender Walter Hess und die neue Dirigentin Cécile Couron.

Auf der Mitgliederversammlung des Männergesangsvereins Liederkranz Gottenheim am Mittwoch, 23. Mai, wurde der erste Vorsitzende Walter Hess einstimmig in seinem Amt bestätigt. Der Gesangsverein war im Vereinsjahr 2011 insgesamt 155 Mal im Einsatz. Seit Oktober 2011 hat der Männerchor eine neue Dirigentin. Walter Hess stellte die neue Chorleiterin Cécile Couron der Versammlung vor.

Schriftführer Norbert Binder konnte in seinem Tätigkeitsbericht von einem ereignisreichen Vereinsjahr berichten. Bei Goldenen Hochzeiten, runden Geburtstagen und zahlreichen Beerdigungen hatte der Männerchor gesungen. Auch an der Einweihung des sanierten Gemeindehauses St. Stephan im Juni 2011 hatte der Männergesangsverein sich musikalisch beteiligt, wie auch an Fronleichnam beim Gottesdienst und an der Prozession. Die Männer des Vereins waren beim Vereinsgrünpeltturnier an Pfingsten 2011 dabei und belegten den ersten Platz. Auftritte bei befreundeten Vereinen kamen dazu. Im Sommerferienprogramm der Gemeinde organisierte der Männergesangsverein einen

Grillabend mit Übernachtung und Frühstück. Musikalisch beteiligte sich der Verein an der 2. Gottenheimer Gewerbeschau im September 2011 und bei der Frühjahrsausstellung der Gottenheimer Landmaschinenfirma Wilhelm Mayer wurde wieder bewirtet. Zu den zahlreichen öffentlichen Auftritten kamen 45 Singstunden. Damit war der Verein im Vereinsjahr 2011 insgesamt 155 Mal im Einsatz.

Vereinsrechner Günter Kappeler konnte von einem erfreulichen Kassenstand des Vereins berichten. Kassenprüfer Uwe Meier bescheinigte eine einwandfreie Kassenführung und leitete zur einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft über.

Eine bedeutende Ehrung konnte Sigrid Walter vom Breisgauer Sängerbund vornehmen. Die Vorsitzende der Tuniberg-March-Gruppe im Sängerbund ehrte Peter Ambs für 25 Jahre aktives Singen, gleichzeitig ist Peter Ambs seit 20 Jahren als Beisitzer im Vorstand des Vereins aktiv, mit der Silbernen Ehrennadel und einer Urkunde. Peter Ambs ist 1987 in den Verein eingetreten. Seither war er stets für den Männergesangsverein aktiv. Auch Bürgermeister Volker Kieber und der Vereinsvorsitzende Walter Hess gratulierten dem Geehrten herzlich und lobten seine stetige Einsatzbereitschaft für den Verein.

Bei den Wahlen wurde der erste Vorsitzende Walter Hess von der Versammlung im Amt einstimmig bestätigt. Wiedergewählt wurden ebenfalls die aktiven Beisitzer Peter Ambs, Manfred Maurer, Harald Kaiser und Andreas Schwenninger. Die passiven Beisitzer Max Dersch, Norbert Schulz und Clemens Zeissler wurden ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt. Uwe Meier bleibt Kassenprüfer, zum zweiten Kassenprüfer wurde, nach dem Tod des bisherigen Kassenprüfers Manfred Zimmermann, Rainer Hunn bestellt. Die Versammlung bestätigte anschließend auch den Notenwart Andreas Schwenninger, Fahrnensträger Harald Kaiser und Materialwart Viktor Schmidle in ihren Ämtern.

Bürgermeister Volker Kieber dankte dem Verein in seinem Grußwort für die vielfältigen Einsätze für die Gemeinde. Der Bürgermeister gratulierte den Gewählten und freute sich insbesondere über die Wiederwahl des Vorsitzenden Walter Hess, der es bestens verstehe, die Sänger immer wieder zu motivieren. Den Dirigentenwechsel habe man gut geregelt und mit der neuen, jungen Dirigentin stehe der Männerchor musikalisch an einem Neuanfang. „Vielen Dank für diese tolle Leistung“, so der Bürgermeister. Vereinssprecher Clemens Zeissler dankte für die gute Zusammenarbeit mit den Gottenheimer Vereinen und Gewerbevereinsvorsitzender Frank Braun bedankte sich für die Unterstützung bei der Gewerbeschau im vergangenen Jahr. Weitere Grußworte sprachen Ralf Melcher für die katholische Kirchengemeinde und Michael Schmidle für die Winzergenossenschaft Gottenheim.

Südbadischer Fußballverband zeichnet Gottenheimer Urgesteine aus Ehrungen für Joachim „Mauschel“ Maier und Oliver Poprawa



Arno Heger (rechts), Bezirksvorsitzender des Fußballbezirks Freiburg im Südbadischen Fußballverband, zeichnete Joachim „Mauschel“ Maier (Mitte) und Oliver Poprawa mit der Ehrenurkunde des Südbadischen Fußballverbandes aus.

Anlässlich der Jubiläumsfeier zum 90-jährigen Bestehen des Sportvereins Gottenheim (SVG) wurden auch zwei verdiente Vereinsmitglieder geehrt. Arno Heger (rechts), Bezirksvorsitzender des Fußballbezirks Freiburg im Südbadischen Fußballverband, gratulierte dem Sportverein auf der Jubiläumsfeier unter der Pergola beim Vereinsheim zum Geburtstag und lobte die perfekte Organisation der Bezirkssportkalend-

spiele auf der neuen Sportanlage am 17. Mai. „Das war hervorragende Arbeit. Der Sportverein Gottenheim hat dabei sportlich und gesellschaftlich viel geleistet“, wandte sich der Bezirksvorsitzende an das Organisations-Team und die Helfer des SVG. „Diese Anlage sucht ihresgleichen in der Region. Ihr wart tolle Gastgeber“, so Heger weiter, bevor er Joachim „Mauschel“ Maier und Oliver Poprawa mit der Ehrenurkunde des Südbadischen Fußballverbandes auszeichnete.

Joachim Maier begann 1986 seine Karriere im Sportverein als aktiver Fußballspieler. Später war er neben dem aktiven Spiel bis 1997 auch als Schiedsrichter und Trainer sowie als Spielausschussvorsitzender tätig. Seit dem Jahr 1994 hat er die erfolgreiche Frauenmannschaft aufgebaut, die er bis heute als Manager betreut. Damit war Maier mehr als 20 Jahre aktiv für den Verein tätig. „Du warst und bist immer da, wenn du gebraucht wirst. Du bist die gute Seele des Vereins“, wandte sich Heger an Mauschel Maier, bevor er die Ehrenurkunde überreichte.

Auch Oliver Poprawa, der ebenfalls mit der Ehrenurkunde ausgezeichnet wurde, ist ein wichtiger Mann im Sportverein Gottenheim. Poprawa ist seit 1988 Mitglied im SVG, er war von 1995 bis 1997 Jugendleiter und zehn Jahre lang stellvertretender Jugendleiter im SVG. Seit 2002 ist Poprawa Platzwart mit Leib und Seele. „Der Rasen ist immer perfekt gepflegt. Wenn du gebraucht wirst, bist du immer da“, lobte Heger die Arbeit des Platzwarts.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde
Gottenheim

Landkreis
Breisgau-Hochschwarzwald

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 17. Juni 2012

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8 bis 18 Uhr.

2. Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk. Wahlraum:

Grundschule Gottenheim, Schulstr. 15, 79288 Gottenheim, Zimmer Nr. 10

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 27. Mai 2012 zugegangen sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber/innen, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler ist an diese Bewerber/innen nicht gebunden, sondern kann auch andere wählbare Personen wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar ist:

- wer infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland als Bürger das Wahlrecht oder Stimmrecht, die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt. Unionsbürger sind auch dann nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen;
- für den zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- wer aus dem Beamtenverhältnis entfernt, wem das Ruhegehalt aberkannt oder gegen wen in einem dem Disziplinarverfahren entsprechenden Verfahren durch die Europäische Gemeinschaft, in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum eine entsprechende Maßnahme verhängt worden ist in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren oder
- wer wegen einer vorsätzlichen Tat durch ein deutsches Gericht oder durch die rechtsprechende Gewalt eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Gemeinschaft oder eines anderen Vertragsstaats des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden ist, die bei einem Beamten den Verlust der Beamtenrechte zur Folge hat, in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren.

4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel

- den Namen des/der im Stimmzettel aufgeführten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet oder den Namen einer anderen wählbaren Person unter unzweifelhafter Bezeichnung ihrer Person einträgt. Der Wähler kann den Stimmzettel auch ohne Kennzeichnung abgeben; dann erhält der/die im Stimmzettel aufgeführte Bewerber/in eine Stimme.

Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze

oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags der Briefwahl machen die Stimmabgabe ungültig.

5. **Jeder Wähler kann** - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.



6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.
7. Der/Die **Wahlberechtigte** kann seine/ihre Stimme **nur persönlich** abgeben. Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die nicht schreiben oder lesen kann oder der/die wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine/ihre Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines Anderen erlangt hat.
8. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar.

Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum

Gottenheim, den 01. Juni 2012

Bürgermeisteramt Gottenheim

Unterschrift, Amtsbezeichnung

gez. Kurt Hartenbach, 1. Bürgermeisterstellvertreter

DAS RATHAUS INFORMIERT

GESUMED – gesund und fit in Gottenheim

Vortrag bei Dr. Boschert

Herzliche Einladung

Am 12. Juni findet um 19:00 Uhr ein Gesumed-Vortrag in der Praxis von Dr. Boschert „Die Sportorthopäden“ An den Heilquellen in Freiburg (neben dem Thermalbad) zum Thema

„Dauerhaft schlank und fit – ist das möglich?“

statt.

Alle Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger mit Freunden und Bekannten sind herzlich eingeladen.

Freundliche Grüße

Volker Kieber, Bürgermeister

Das Fest der goldenen Hochzeit durfte das Ehepaar Maria und Bernhard Ambs Im Ried am Donnerstag, 24. Mai 2012 feiern



Bürgermeister Volker Kieber gratulierte dem Jubelpaar im Namen der gesamten Einwohnerschaft und überreichte ein Geschenk der Gemeinde. Das Ehepaar freute sich auch über die Glückwünsche der Landrätin und des Ministerpräsidenten.



Veranstaltungen im Juni 2012

	01. – 03. Juni 12	SVG	Pfingstturnier
Samstag	02. Juni 12	Gesangverein	Papiersammlung
Donnerstag	07. Juni 12		Fronleichnam
Donnerstag	21. Juni 12	BE-Gruppe	Kultur in der Scheune
Donnerstag	21. Juni 12	DRK	Blutspende
Mittwoch	27. Juni 12	Förderverein Schule	GV
Donnerstag	28. Juni 12	Musikschule	Jugendvorspiel



Herzlichen Glückwunsch

04.06.2012	Theresia Maria Schmidle	82 Jahre
08.06.2012	Renate Rosemarie Mesler	71 Jahre
11.06.2012	Anna Rosa Maurer	84 Jahre
13.06.2012	Kurt Anstett	73 Jahre
18.06.2012	Mathias Sigmund Wiloth	71 Jahre
23.06.2012	Helmar Richard Bernd Eyfrig	70 Jahre
26.06.2012	Helga Gäng-Schmitt	73 Jahre
27.06.2012	Elfriede Fuchs	84 Jahre
27.06.2012	Helga Bartczak	77 Jahre
27.06.2012	Karl Hauer	75 Jahre

Unsere Energie

Sparen mit Ökostrom

Nutzen Sie die kostenlosen Ökostrom-Beratungen unseres Partners badenova, lassen Sie sich Ihre Ersparnis berechnen* und unterstützen Sie unser Projekt "Umbau des Wasserhochbehälters zu einem Öko-Klassenzimmer und Veranstaltungsraum im Freien".

Einladung zur Beratung am Dienstag, den 05. Juni 2012 ab 17 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

* Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbrauchabrechnung mit.



Unser Berater Herr Eugen Bachmann freut sich auf Sie.

Papiersammlung

Der Gesangverein Gottenheim sammelt am

Samstag, 2. Juni 2012

Altpapier ein.

Unterstützen Sie den Gesangverein, indem Sie das Altpapier gebündelt bereitstellen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Bürgermeisteramt

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10
79288 Gottenheim**
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 58821120
(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag, und Donnerstag:
09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 01.06.2012

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Samstag, 02.06.2012 –

Wechsel der Gottesdienstzeiten

13:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Trauung von Sandra und Denis Maier mit
Taufe von Nic Maier

Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr St. Stephan, Gottenheim: Eucharistiefeier
2. Opfer für Horst Siegel; im Gedenken an
Andrea und Gabriele Siegel und Großeltern,
Maria Herbst, Herbert Spitznagel und die
verstorbenen Angehörigen

Sonntag, 03.06.2012 –

Wechsel der Gottesdienstzeiten

Bitte beachten Sie:

09:00 Uhr Umkirch, Mariä Himmelfahrt:
Eucharistiefeier mit Halleluja-Liederbuch ☺
10:30 Uhr Eichstetten, St. Jakobus: Eucharistiefeier
19:00 Uhr Bötzingen, Haus Inigo: Zeit zum
Verweilen

Dienstag, 05.06.2012

09:00 Uhr **Umkirch, Pfarrzentrum:** Andacht
18:30 Uhr Bötzingen, St. Laurentius: Eucharistiefeier, anschl. eucharistische Anbetung

Mittwoch, 06.06.2012

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz
09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 07.06.2012 – Fronleichnam

09:00 Uhr Bötzingen, St. Laurentius: Eucharistiefeier, anschl. Prozession, mitgestaltet vom Kirchenchor und Musikverein – Abschluss mit Hock beim Café Barleon
09:00 Uhr Gottenheim, St. Stephan: Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Prozession, mitgestaltet vom Musik- und Männergesangverein – Abschluss mit Hock beim Seniorenheim
09:00 Uhr Umkirch, Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier, anschl. Prozession zum Schlossgarten

Freitag, 08.06.2012

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 09.06.2012

13:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Trauung von Sabrina Tibi und Patrick Winter
18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Halleluja-Liederbuch ☺

Sonntag, 10.06.2012

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier
10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier mit Jubiläumsfeier der Steyler Missionsschwestern, anschl. Tag der offenen Tür im Haus Inigo

Danke ... Danke ... Danke ...

all den „guten Feen“, die für die Teilnehmer/-innen der Kräuterwanderung so wunderbare Kuchen gezaubert haben. Damit haben Sie dem Spaziergang, den Gabriele Heublein wieder so Kenntnis reich durch die Natur des Gottenheimer Tunibergs geführt hat, im Gemeindehaus St. Stephan einen „süßen Abschluss“ verliehen. Der Erlös von 360,50 EUR kommt der Einrichtung des Gemeindehauses zugute.

Das Gemeindeteam Gottenheim

Blumenschmuck in der Pfarrkirche – Dank an Mechthild Krug und Rosa Thoman

Um den Blumenschmuck in und vor der Gottenheimer Kirche kümmern sich ehrenamtlich seit 11 Jahren Mechthild Krug und Rosa Thoman. Sie schmücken liebevoll den Zelebrantenaltar und die Seitenaltäre für die Sonntagsgottesdienste und die Hochfeste und übernehmen die Pflege der Blumen. Auch der Maialtar wurde jedes Jahr in besonderer Weise gestaltet. Im Sommer haben sie mit Blumen



aus den eigenen Gärten und gespendeten Blumen von Gottenheimer Gemeindegliedern die Natur in die Kirche gebracht. Darüber hinaus haben sich Mechthild Krug und ihr Ehemann, Berthold Krug, um die Außenanlage an der Kirche gekümmert.

Ein ganz herzliches Vergelts Gott für ihre ehrenamtliche Arbeit.

Frau Krug hat aus gesundheitlichen Gründen bereits seit mehreren Monaten diesen Dienst nicht mehr verrichten können und Frau Thoman möchte den Dienst nach dem Sommer ebenfalls abgeben. Es wäre schön, wenn sich wieder Frauen/Männer bereit erklären würden dieses Ehrenamt auszuführen. Interessierte melden sich bitte im Pfarrbüro Gottenheim, Tel. 07665 94768-10 oder per E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de.

Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi

In Gottenheim feiern wir am **Donnerstag, 07.06.2012, um 09:00 Uhr** die Eucharistiefeyer in der Pfarrkirche St. Stephan. Die anschließende Prozession führt auf dem Prozessionsweg von der Kirchstraße über die Hauptstraße und beim Dorf lädele/Zehn Grad in die Salzgasse, wo wir uns vor dem Anwesen Liebermann zur 1. Station um den Altar versammeln. Danach ziehen wir weiter in die Rathausstraße, und machen am 2. Altar halt. Wir gehen auf die Hauptstraße und zum Abschluss auf den Parkplatz am Seniorenheim „Unter den Kastanien“. Alle Kinder sind eingeladen auf dem Weg Blumen zu streuen, die Erstkommunionkinder tragen nochmals ihre Festtagskleider.

Nach der Prozession laden die Landfrauen zum Umtrunk beim Seniorenheim ein. Der Erlös wird für die Renovierung des Gemeindehauses gespendet.

Die Anlieger des Prozessionsweges bitten wir herzlich um Blumen- und/oder Fahnen-schmuck. Damit auch in diesem Jahr an allen Stationen der Prozession Blumentepiche gelegt werden können, bitten wir wieder herzlich um **Blumenspenden**. Diese können am Vorabend von Fronleichnam bis 18:00 Uhr zur Pfarrkirche gebracht werden. Wir danken im Voraus allen, die zu einer würdigen Feier des Fronleichnamfestes beitragen.

Altenwerk in Gottenheim

Es ist soweit – das „neue“ Gemeindehaus St. Stephan wird wieder zum Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren. Wir danken insbesondere Frau Ilse Hess, die sich in den vergangenen Jahren in der Seniorenarbeit unserer Gemeinde engagiert hat und uns auch weiterhin unterstützen wird. Unseren Dank möchten wir am Ende des Gottesdienstes am Samstag, 09.06.2012, aussprechen.

Wir laden **alle Senioren und Seniorinnen aus Gottenheim** zu einem **Sommerfest im Gemeindehaus St. Stephan am Freitag, 15.06.2012, 16.30 – 19.30 Uhr** ein. Nach einem kleinen Programm und viel Zeit zum Reden gibt es im Anschluss Grillbraten mit Brot und Salaten.

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam Marlise Grafmüller, Ilse Hess, Lioba Himmelsbach, Dr. Franziska Knapp, Heidi Mayer

CHORPROJEKT zum Umkircher DORF-JUBILÄUM

Anlässlich des 925-jährigen Dorfjubiläums in Umkirch laden wir alle singfreudigen Jugendlichen und Erwachsenen herzlich zu einem ökumenischen Chorprojekt ein. Auf dem Programm stehen Teile aus der **Jazz-Messe „MAINZER MESSE“** von Thomas Gabriel für gemischten Chor und Band sowie weitere **Neue Geistliche Lieder**.

Proben: jeweils donnerstags um 20:00 Uhr im Kath. Pfarrzentrum Umkirch, Hauptstraße 4 a, am **14.06./21.06/28.06./05.07./12.07./19.07.**

Sonntag, 22.07.12 um 11:00 Uhr, ökumenischer Festgottesdienst zum 925-jährigen Jubiläum auf dem Gutshof
Haben Sie Lust bekommen? Wir freuen uns auf Sie!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Chorleiterin Katrin Kröper, Tel. Nr. 0761 6100916 oder E-Mail: katrin.kroeper@web.de.

Katrin Kröper und der Chor St. Marien

Erstkommunion 2013

Nach der Erstkommunion ist vor der Erstkommunion ...Damit Sie langfristig planen können, geben wir folgende Termine bekannt:

1. Elternabend zur Information

Umkirch, Di., 25.09.2012, 20.00 Uhr, Pfarrzentrum

Bötzingen, Di., 02.10.2012, 20.00 Uhr, Pfarrschoepf

Gottenheim, Do., 04.10.2012, 20.00 Uhr, Gemeindehaus

Erstkommunionfeiern

Umkirch, So., 07.04.2013, 10.30 Uhr, Kirche Umkirch

Bötzingen, So., 14.04.2013, 10.30 Uhr, Kirche Bötzingen

Gottenheim, So., 21.04.2013, 10.30 Uhr, Kirche Gottenheim

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

(nicht am 01. und 08.06.2012)

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

(nicht am 01. und 08.06.2012)

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Evangelische Kirche

Bergstraße 38

Tel. 07663 1238 – FAX 99728

Internet: www.ekiboetz.de

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Sonntag Trinitatis, dem 03.06.2012

09.45 Uhr Gottesdienst

09.45 Uhr Kindergottesdienst, die Kinder treffen sich in der Kirche

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Jesaja 6,3

Heilig, heilig, heilig ist der HERR Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.

Dienstag, 05.06.2012

20:00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 06.06.2012

20:00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

Freitag, 08.06.2012

20:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

ABWESENHEIT PFARRER SCHULZE

Pfarrer Schulze befindet sich vom 11.4. – 27.7.2012 im Kontaktstudium und ist in dieser Zeit nicht in der Gemeinde tätig. Alle Gottesdienste finden statt.

Amtshandlungsvertretung hat Herr Pfarrer i. R. Eberle, Tel.: 07642 931556.

Das Pfarramt ist am Freitag, dem 01.06. nicht besetzt.

Öffnungszeiten des Pfarramts

Tel. 07663 1238

Dienstag: durchgehend von
9.00 – 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen

Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



Förderverein der Schule Gotthenheim e. V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir laden alle Mitglieder und Interessierten herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am Mittwoch, den 27. Juni 2012 um 20.00 Uhr in der Hess-Strauße, Hauptstraße 12 in Gotthenheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit der

- Mitgliederversammlung
3. Bericht über die Aktivitäten des Vereins
4. Bericht der Kassenwartin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen: 1. und 2. Vorsitzende/r, Kassenwart/in, Beisitzer/-innen
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Fragen und Anregungen zur Arbeit des Fördervereins
10. Sonstiges

Wie in unserer Satzung festgelegt, müssen Anträge bis spätestens 20. Juni 2012 schriftlich beim Vorstand eingehen.

Die Mitgliederversammlung ist eine Veranstaltung, die unseren Mitgliedern, Freunden des Vereins und natürlich auch allen Interessierten offen steht. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Monika Feil, 1. Vorsitzende

Förderverein der Schule Gotthenheim e.V.
Schulstraße 15, 79288 Gotthenheim
Tel. 07665 9429967 (M. Feil)
E-Mail: schulfoerdereverein@gmx.de
Homepage: www.eidechse-gottenheim.de

DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gotthenheim e.V. gegründet 1922

Sportwoche beim SVG

Der **SV Gotthenheim** lädt die gesamte Einwohnerschaft von Gotthenheim recht herzlich ein, auch das 2. Sportwochenende auf dem Sportgelände, Buchheimer Straße zu besuchen.

Für das leibliche Wohl wird auch an diesem Wochenende bestens gesorgt.

Das reichhaltige kulinarische Angebot besteht aus Grillwürsten, Wurstsalat, Steaks, Putensteaks, Pommes, Kaffee und Kuchen.

Nutzen Sie dieses reichhaltige Angebot, besuchen Sie uns und unterstützen Sie den Sportverein Gotthenheim. Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Auf unserem Programm stehen:

Freitag, den 01. Juni 2012:

- ★ Narrenzunft-Turnier ab 18:11 Uhr
- ★ Ab 21:00 Uhr **Live-Band Cocktail**



Samstag, den 02. Juni 2012:

- ★ Offenes Grümpeltturnier:
- ★ Ab ca. 21:00 Uhr **Just Beat – Disco**



SPD Ortsverein Gotthenheim

Der SPD Ortsverein informiert:

In seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung wählte der SPD Ortsverein einen Vorstand. Gewählt wurden:

Manfred Wolf (1. Vorsitzender)
Manfred Dangel (2. Vorsitzender)
Wolfgang Streicher (Kassierer)
Paul Sacherer (Schriftführer)
zu Beisitzern wurden gewählt:
Josef Hotz, Heinrich Fischer, Hans Hoch und Markus Eberle
Delegierte sind Inge Schwenninger, Josef Hotz und Marco Wiehler
Kassenprüfung: Horst Steenbock und Birgit Wiloth-Sacherer

Zu Gast waren die Landtagsabgeordnete Gabi Rolland und der Kreisvorsitzende Dr.

Thomas Mengel. Gabi Rolland berichtete im Anschluss an die Wahl von Ihrer Tätigkeit im Landtag und zog eine insgesamt positive Bilanz nach einem Jahr Regierungsarbeit.

Der neu gewählte Vorstand trifft sich zu seiner ersten Sitzung am Dienstag, den 05. Juni 2012, um 19:00 Uhr, in der Max-Schwenninger Hütte.

Mit freundlichen Grüßen
SPD – Ortsverein Gotthenheim
Manfred Wolf, 1. Vorsitzender



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gotthenheim

Blut spenden und dann die Sonne genießen

Jeder Mehrfachspender, der einen neuen Spender mitbringt, erhält ein besonderes Dankeschön

Gerade in den Sommerwochen ist die Blutversorgung der Patienten kritisch. Die Sonne lockt nach draußen und die Fußball-Europameisterschaft lädt zum stimmungsvollen Feiern ein. Auch die Urlaubsreisen sind gebucht. Die Blutreserven schmelzen in diesen Wochen rasch, doch die Patienten sind auch bei schönem Wetter, Ferien und Feiern auf Blutpräparate dringend angewiesen.

15.000 Blutspenden werden in Deutschland täglich benötigt. Um Engpässe in der Versorgung in diesen Tagen zu vermeiden bittet der DRK-Blutspendedienst vor dem Sonne tanken und Jubeln um eine Blutspende.

**Donnerstag, dem 21.06.2012
von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Schule, Schulstraße 15
79288 GOTTENHEIM**

Und da jetzt jede Spende zählt: Alle Spender, die im Aktionszeitraum vom 01. April bis 31. Juli 2012 einen neuen Blutspender mitbringen, erhalten als besonderes Dankeschön einen exklusiven Rucksack.



Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstdspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die

eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

BÜRGERPROJEKTE



„Öl des Südens“ gastieren zum zweiten Mal in der Bürgerscheune

Seit 1986 stehen die fünf Männer von „Öl des Südens“ gemeinsam auf der Bühne – das sind immerhin zusammen mehr als 200 Jahre Bühnenerfahrung. Und keine A-Cappella-Gruppe widmet sich so herz- und boshaft dem zweifelhaften Schlagerschatz speziell deutscher Kehle wie Johannes Ehmann, Dietrich Grübner, Christoph Lang-Jakob, J. Wolfgang Obhof und Gottfried Schräge.

Ihr Programm: Singen, bis die Kehlen leiern, und auf diese Weise die schmalzigen Text- und Musikfloskeln der letzten acht Jahrzehnte auf ihren unverwüstlichen Schwachsinn hin untersuchen und damit sich und andere parodistisch und sentimental erfreuen. Ihre Mittel dazu: Eigene Arrangements, eigene Choreographie, eigene Stimmen und eigene Mimik – sonst nichts!

Im Juni sind „Öl des Südens“ mit ihrem außergewöhnlichen Programm zum zweiten Mal in Gottenheim zu Gast. Am Donnerstag, 21. Juni, 20 Uhr, steht der A-Cappella-Chor auf der Bühne im Rathaushof. Die erste Ver-

anstaltung mit Öl des Südens in der Bürgerscheune war ausverkauft und die Stimmung war bestens. Es empfiehlt sich deshalb, sich Karten im Vorverkauf zu sichern.

Die Gottenheimer Bürgerscheune befindet sich im Rathaushof, Hauptstraße 25.

Karten gibt es im Vorverkauf zu 13 Euro (15 Euro an der Abendkasse) bei Zehngrad, Hauptstraße 49, Telefon 07665 9477210, E-Mail: info@zehngrad.com, oder im Bürgerbüro des Rathauses Gottenheim, Telefon 07665 9811-13. Der ermäßigte Preis für Schüler beträgt 7 Euro.

KINDER- UND JUGENDARBEIT



Jugendclub Gottenheim

Sommerferienprogramm 26.07. – 19.08.2012

Wie schon in den vergangenen Jahren üblich wird auch dieses Jahr der Jugendclub Gottenheim, gemeinsam mit der Gemeinde das 11. Sommerferienprogramm organisieren und durchführen. Selbstverständlich sind wir auch dieses Jahr wieder auf die Mithilfe von Vereinen Gruppen und Einzelpersonen angewiesen.

Wenn Sie als Gruppe; Verein oder Einzelpersonen gerne beim Sommerferienprogramm einen eigenen Programmpunkt gestalten möchten würden wir uns freuen, wenn Sie sich in den kommenden Wochen bei Clemens Zeissler melden.

Clemens Zeissler
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim
Tel. 07665 939554,
Mobil 0151 17441317
clemens-zeissler@web.de

Wir bedanken uns für eure Mithilfe!

Die Programmbroschüre wird Anfang Juli mit dem Gemeindeblatt verteilt und wir können euch schon jetzt versprechen es sind wieder ein paar Highlights geplant!

Vormerken:

Die Präsentation des Sommerferienprogramms findet am Samstag, 07.07.2012 ab 14.00 Uhr im Jugendhaus statt.

*Die Vorstandschaft
des Jugendclub Gottenheim e.V.*

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Am Montag, 4. Juni 2012 um 19.00 Uhr, treffen wir uns im ev. Gemeindehaus in Bötzingen.

Alle Helferinnen sind herzlich eingeladen.

A. Henninger

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

**Ortsverband
Gottenheim**

Der Ortsverband Gottenheim informiert: Auch mündlicher Arbeitsvertrag gilt

Ein Arbeitsvertrag, der mündlich geschlossen wurde, hat rechtlich den gleichen Stellenwert wie ein schriftliches Dokument, entschied das Sozialgericht Heilbronn (Az.: S 7 AL 4100/08). Im zugrunde liegenden Fall

hatte ein Arbeitgeber von einem Mann, der zuvor nach mündlicher Vereinbarung eingestellt worden war, die Unterschrift unter einen Arbeitsvertrag verlangt, der Mehrarbeit, Nacht- oder Wochenendarbeit vorsah. Als der Mann sich weigerte zu unterschreiben, erfolgte die Kündigung und daraufhin die Arbeitslosmeldung des Mannes. Deswegen verhängte die Bundesagentur für Arbeit die zwölfmonatige Sperrfrist für den Bezug von Arbeitslosengeld. Dagegen hatte der Betroffene vor dem Sozialgericht geklagt und Recht bekommen. Schließlich sei er nicht verpflichtet gewesen, nach dem mündlich geschlossenen Arbeitsvertrag einen anderen Arbeitsvertrag einzugehen. Eine Pflicht sei mit der Vertragsfreiheit der Arbeitnehmer nicht vereinbar, so die Heilbronner Sozialrichter.

Anton Sennrich, Tel. 07665 6373

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber

für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227
78328 Stockach-Hindelwangen

Tel. 07771/9317-0
Telefax: 07771/9317-40
e-mail: info@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Merdinger Kulturtage

Das Merdinger Kunstforum eröffnet am **Sonntag, den 10. Juni um 11.00 Uhr** in der Zehntscheuer die Kulturtage mit einer Ausstellung des Freiburger Künstlers Jan Blaß. An den vier darauffolgenden Samstagen

wird es wieder Veranstaltungen geben. In diesem Jahr haben wir ein Musik-Kabarett, Solo-Perkussion, Tango-Musik zu Ehren Astor Piazzollas und einen Schubert-Liederabend im Programm. Die Kulturtage werden mit einer Finissage der Ausstellung am 8. Juli beendet.

Weitere Informationen und die Möglichkeit, Karten zu reservieren, sind auf der Homepage www.merdinger-kunstforum.de zu finden.



SONSTIGE INFORMATIONEN

Das Veterinäramt informiert:

Achtung Antragsteller / Direktzahlungsempfänger Tierhalter mit mehreren Betriebsstätten / Unternehmensnummern

Die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg hatte in den vergangenen Jahren den Tierhaltern von Schweinen, Schafen und Ziegen angeboten, die Tierzahlen aus der jährlichen Tierbestandsmeldung zur Beitragsveranlagung an HIT weiterzuleiten. Die Weiterleitung der Daten ist erfolgt, wenn die Tierhalter ausdrücklich ihr Einverständnis auf dem Meldebogen Tierbestandsmeldung zur Beitragsveranlagung gegeben hatten. Dabei wurde jeweils nur die Gesamttierzahl auf eine (Haupt)betriebsstätte eingetragen. Eine Stichtagsmeldung muss aber für

jeden einzelnen registrierten Betriebsstandort eines landwirtschaftlichen Betriebes abgegeben werden.

In diesem Jahr wird im Rahmen der Cross-Compliance-Kontrollen zum ersten Mal mitgeprüft, ob zur Stichtagsmeldung zutreffende Tierzahlen **pro Betriebsstätte** angegeben wurden. Ist dies nicht der Fall, erfolgt bei Schaf-/Ziegenhaltungen ein Prämienabzug. Die Halter von Schweinen, Schafen und Ziegen erhalten daher in diesem Jahr die Gelegenheit ihre Stichtagsmeldung nachträglich vorzunehmen oder eine erfolgte Stichtagsmeldung zu ändern. Die Stichtagsmeldung muss für alle registrierten Betriebsstandorte zum 01.01.2012 vorgenommen werden. Sofern ein registrierter Betriebsstandort zum 01.01.2012 des jeweiligen Jahres nicht

genutzt wird, ist hier ebenfalls eine Meldung vorzunehmen (Tierzahl 0). Im Jahr 2012 werden auch nach dem 15. Januar erfolgte Stichtagsmeldungen anerkannt. D. h. es wird geprüft, ob die Stichtagsmeldung vor dem Prüfungstag bzw. vor dem Tag der Kontrolle bzw. Kontrollankündigung erfolgt ist, unabhängig vom Zeitpunkt der Meldung (**Sonderregelung 2012**). Wenn ein Tierhalter möchte, dass die gemeldeten Daten von der Tierseuchenkasse an die HIT-Datenbank weitergegeben werden, muss er hierfür gegenüber der Tierseuchenkasse seine ausdrückliche Einverständniserklärung abgeben. Ansonsten muss der Tierhalter die Daten gesondert an den LKV melden. Bei Unklarheiten gibt das Veterinäramt, 0761 2187 3900 Auskunft.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS